

# Segelfliegen

**Lautlos am Himmel schweben, wie ein Vogel durch die Luft gleiten und den Alltag unter sich zurücklassen. Im Einklang mit der Natur die eigenen Grenzen erfahren, spekulieren und Entscheidungen treffen, und die dritte Dimension hautnah erleben – das ist Segelflug.**

## Flug ohne Motor

Als Kriterium für Segelflug gilt, dass das fliegende Objekt keinen Eigenantrieb hat, also keinen Motor, oder ihn zumindest nicht gebraucht. Die Energie für ausgedehnte Flüge gewinnen die eleganten Gleiter aus der Thermik – den Aufwinden, die durch Sonneneinstrahlung entstehen, oder durch Geländeformen. Ohne Motor zu fliegen und nur mit Hilfe von Naturkräften in der Luft zu bleiben, stellt für jeden Segelflugsportler nach jedem Start von neuem eine Herausforderung dar. Bei gutem Wetter kann man mit dem Segelflugzeug mehrere Stunden in der Luft bleiben und gut und gerne mal 500 Kilometer weit fliegen. Dabei fliegt man von Aufwind zu Aufwind, dazwischen gleitet man vorwärts. Die Schönheiten und Erlebnisse, mit denen ein Segelflugsportler belohnt wird, machen jede Mühe wert.

## Deine Segelfluggruppe – Die SG Zürich

Die Segelfluggruppe Zürich ist ein dynamischer Verein mit rund 100 Aktivmitgliedern. Unsere erfahrenen und motivierten Fluglehrer arbeiten ehrenamtlich, unser Flugzeugpark ist gross und modern. Verschiedene Vereinsnäse schaffen neben dem Flugbetrieb ein freundschaftliches Ambiente. In der SG Zürich darf sich jeder wohl fühlen. Ausserdem ist Buttwil einer der schönsten Flugplätze der Schweiz.

## Die Ausbildung

Unser Ausbildungsprogramm richtet sich nach den Weisungen und Richtlinien des Bundesamtes für Zivilluftfahrt (BAZL). Dies stellt eine zielgerichtete, standardisierte Ausbildung sicher. Bei gutem Wetter und der Bereitschaft, zügig voranzukommen, kann das Brevet innerhalb eines Jahres erworben werden: Im Winter die Theorie und im darauf folgenden Sommer die Praxis. Segelfliegen ist ab 15 Jahren möglich.

### Praxis

Die praktische Grundausbildung findet auf dem Flugplatz Buttwil statt, geschult wird auf dem doppelstzigen Segelflugzeug ASK 21. Nach rund 30 bis 40 Flügen mit dem Fluglehrer folgt in der Regel der erste Alleinflug – ein wichtiger Schritt, an den sich ein Pilot meist sein Leben lang erinnert. Die erforderlichen 20 Alleinflüge, von denen auch einige längere Segelflüge sind, werden dann auf dem Einsitzer ASK 23 geflogen. Prüfungstreif ist ein Schüler normalerweise nach rund 60 bis 80 Flügen.

**Nur die Dunkelheit oder schlechtes Wetter holen die Segelflieger vom Himmel.**

### Theorie

Neben der praktischen Ausbildung wird das Absolvieren einer theoretischen Prüfung verlangt. Das notwendige Wissen dafür kann im Theoriekurs der Segelfluggruppe Zürich erworben werden, welcher jeweils während den Wintermonaten stattfindet, oder allenfalls im Selbststudium.

### Kosten

Segelfliegen ist erschwinglich. Es ist jedoch recht schwierig, verbindliche Angaben bezüglich Aufwand zu machen. Wer in der SG Zürich schult, muss als Richtlinie mit rund 5000 bis 8000 Franken bis zum Brevet rechnen, inklusive Theorie und Prüfungsgebühren. Nach abgeschlossener Ausbildung wird Segelfliegen deutlich günstiger, da weniger Schleppkosten anfallen.

Bitte frankieren

An  
**Segelfluggruppe Zürich**  
8000 Zürich

[www.sgzuerich.ch](http://www.sgzuerich.ch)





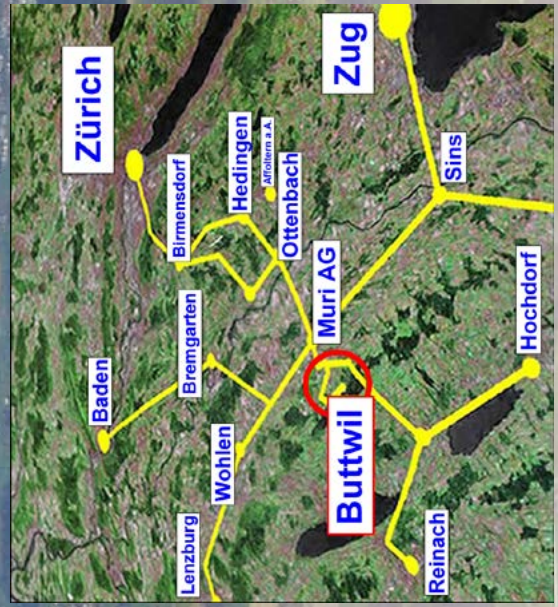
## Und nach dem Brevet?

Jetzt geht's erst richtig los! Segelfliegen heisst nicht nur Platzrunden drehen. Segelfliegen ist auch Streckenfiegen. Mit Unterstützung plant der Neuling seinen ersten 50-Kilometer-Flug, meist das erste Ziel nach der Ausbildung, die Flüge dauern länger. Es folgen die ersten Flüge an den Jura oder in die Alpen, um deren Schönheit uns viele ausländische Piloten beneiden. Der Besuch unseres alpinen Sommerlagers in Saanen ist ein Höhepunkt im Fliegerjahr, das Lager im norditalienischen Alzate lockt schon im Frühling auf Strecke. Weitere Etappen für erfahrenere Piloten sind dann auch 300 oder 500 Kilometer. Oder man beginnt mit der Kunstflug-Ausbildung. Unseren Piloten stehen schon gleich nach dem Brevet mehrere moderne Leistungseinsitzer des Typs Discus zur Verfügung. Wer lieber im Doppelsitzer erste Strecken macht, setzt sich mit einem alten Hasen in einen unserer Duo Discus. Zudem sind wir im Besitze eines Motorseglers, welchen wir für ausgedehnte Erkundungs- und Überlandflüge einsetzen. Auch für fortgeschrittene Piloten wartet die SGZ mit einem hochmodernen Flugzeugpark auf. Zudem gehören zwei Schleppflugzeuge des Typs Varga der SGZ.

## Homebase Buttwil

Unsere Homebase ist der Flugplatz Buttwil ob Muri im Aargau. Buttwil ist mit dem Auto von Zürich bequem in 30 Minuten zu erreichen. Der idyllische Flugplatz liegt auf der Ostseite des Lindenberges auf 723 Metern Höhe. Während der warmen Jahreszeit ist der Flugplatz ein beliebtes Ausflugsziel. Im Winter machen wir eine Flugpause, dafür häufen sich während dieser Zeit die Vereinsanlässe der SG Zürich.

## Segelfliegen – eine Kombination von Natur, Hightech und Teamgeist.



## Wie anfangen?

Neugierig geworden? Ausprobieren!

Am besten per Schnupperflug mit einem unserer Fluglehrer, oder mittels Starterkit Basic (2 Schnupperflüge) oder Starterkit Advanced (5 Schnupperflüge).

Melde dich bei unserem Cheffluglehrer Urban Mäder (Telefon: 079 433 83 24, E-Mail: urban.maeder@gmail.com) oder komm zwischen April und Oktober samstags oder sonntags um 10.00 Uhr an unser Briefing auf dem Flugplatz Buttwil beim Restaurant.

Viele weitere Informationen findest du auf unserer Vereinswebseite:

[www.sgzuersch.ch](http://www.sgzuersch.ch)

## Aufnahmegesuch

Der/Die Unterzeichnete wünscht, als Aktivmitglied in die Segelfluggruppe Zürich (SGZ) des AeCS aufgenommen zu werden. Mit der Aufnahme als Kandidat erfolgt die Anmeldung als Mitglied beim Aero-Club Schweiz, Sektion Zürich. Vor der fliegerischen Tätigkeit nimmt der Gesuchsteller Kenntnis von den Statuten und dem Betriebsreglement der Segelfluggruppe Zürich.

Der/Die Unterzeichnete ist selbst für eine genügende Unfallversicherung besorgt, auch für Flugunfälle als Pilot geltend (z.B. SUVA). Er/Sie erklärt ausdrücklich, auch im Namen seiner Gattin bzw. seiner Angehörigen, auf jegliche Ansprüche gegenüber der Segelfluggruppe Zürich und ihren Mitgliedern zu verzichten. Dagegen sind alle Flugzeuge und das Material der Segelfluggruppe Zürich kaskoversichert. Ebenso bestehen gesetzliche Haftpflichtversicherungen. Einzelheiten sind in der Tarifordnung festgehalten.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Zivilstand: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel. Privat: \_\_\_\_\_

Tel. Geschäft: \_\_\_\_\_

Tel. Mobil: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ich habe ein SGZ-Starterkit mit Unterlagen

Ich habe kein SGZ-Starterkit

Bei Minderjährigen ist die Unterschrift der elterlichen Gewalt notwendig: \_\_\_\_\_